

Gemeinde Am Mellensee

Der Bürgermeister

Verwaltungsvorlage

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Einreichendes Amt Bauverwaltung	Datum 28.05.2020	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) 52/12/2020
------------------------------------	---------------------	--

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Gemeindevertretung	22.06.2020

Betreff:

Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Übergangskita

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Errichtung einer Kita-Erweiterung für 30 Kinder in Modulbauweise auf dem angrenzenden Gelände der Kita Rehagen mit der anschließenden Bereitstellung der finanziellen Mittel über eine Nachtragshaushaltssatzung.

In der GV-Sitzung am 11.05.2020 wurde mit Beschluss 130/11/2020 ein Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Übergangskita für die nächste Sitzung eingefordert. In der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses im Februar 2020 wurden den Mitgliedern mehrere Varianten mit Kosteneinschätzungen zur Erstellung einer Übergangskita vorgelegt. Im Ergebnis dessen verständigten sich die Mitglieder auf eine Raummodulkombination für 30 Kinder im OT Rehagen auf dem angrenzenden Kitagelände. Diese Unterlagen wurden in Vorbereitung der geplanten GV-Sitzung im März 2020 per Mail an alle Gemeindevertreter verschickt.

Demnach betragen die Kosten für die Anmietung der Kombination für 3 Jahre ca. 350,0 T€. Bei einer Anmietung von 5 Jahren liegen die Kosten bei ca. 500,0 T€ und kommen den Kosten eines Kaufes gleich. Die Baunebenkosten zur Errichtung der Kitaeinrichtung belaufen sich auf schätzungsweise 142,0 T€. Die Inventarkosten wurden Anfang dieses Jahres mit ca. 58,0 T€ eingeschätzt. Diese Kostenschätzung ist als Anlage beigefügt. Für die Größe dieser Einrichtung müssen ca. 230,0 T€ Personalkosten jährlich eingeplant werden. Die Gesamtkosten für eine Anmietung und Betreuung bei einer Dauer von 3 Jahren liegen bei ca. 1.240,0 T€.

Abschreibungen würden für den Teil des Inventars anfallen. Sollten die Raummodule käuflich erworben werden, werden auch hierfür Abschreibungen fällig. Um eine Nachhaltigkeit sicher zu stellen ist der Erwerb des Modulbaukörpers einer Anmietung vorzuziehen. Im Rahmen der tiefgründigen Prüfung der Maßnahme durch die Verwaltung wurde die bisherige Aussage einer beschränkten temporären Nutzungsdauer von maximal 5 Jahren durch die zuständigen Bereiche (untere Bauaufsicht und Landesschulamt) NICHT bestätigt. Somit ist eine längerfristige Nutzung über 5 Jahre hinaus möglich. Dennoch wird der finanzielle Spielraum der Gemeinde Am Mellensee durch diese Maßnahme stark eingeschränkt. Die negativen Auswirkungen der Pandemie-Krise auf den kommunalen Finanzausgleich sind vollumfänglich noch nicht absehbar. Dennoch wird unsere Gemeinde künftig vor schwerwiegende Entscheidungen zur Erfüllung von Aufgaben stehen. Maßnahmen für den Kitabereich und für Schulen müssen vorrangig durch Nachhaltigkeitskonzepte beschlossen werden. Bei den bestehenden Einrichtungen müssen Brandschutzkonzepte erstellt und baulich umgesetzt werden. Die Kinderbetreuung ist eine pflichtige Aufgabe, dennoch muss die Gemeindevertretung über das "Wie" entscheiden. In den Hintergrund rücken bei unausgeglichene Haushalten dann die freiwilligen Aufgaben, wie z.B. das Betreiben einer Bibliothek, das Betreiben von Jugendeinrichtungen, Zuschüsse für die Vereine in Form von Benutzungsgebühren für gemeindliche Einrichtungen. Die Steuern sind zwingend auf den Landesdurchschnitt anzuheben, alle Gebühren sind kostendeckend zu beschließen. Dazu gehören dann z.B. auch die Elternbeiträge und alle Verwaltungsgebühren. Der gemeindliche Haushalt kommt mit dieser Maßnahme an seine Grenzen. Die geplante Kombieinrichtung im OT Mellensee muss, auch wenn ein fremder Träger diese betreibt, von der Gemeinde nach den gesetzlichen Vorgaben kofinanziert werden. Diese Kosten sind noch nicht im Haushalt verankert, da sie zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht feststehen.

Die Verwaltung empfiehlt den Erwerb der Module durch die Gemeindevertretung zu beschließen und die Finanzierung über einen Nachtragshaushalt zu sichern.

Problembeschreibung/Begründung

Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Produkt
Veranschlagung im Ergebnisplan <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input checked="" type="checkbox"/> Nein	im Finanzplan <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) 700.000,00 €	Jährliche Abschreibung <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein

Dezernat

Kämmerei
zur Kenntnis

Bürgermeister